



**Wir sind ein
Volk! Oder?**

**14. Literaturherbst an
Saale, Unstrut und Elster**

PROGRAMMHEFT

Mit freundlicher Unterstützung der

 Sparkasse
Burgenlandkreis

Eröffnung des Literaturherbstes

Dienstag, 01.09.2020 - 18.30 Uhr

Meine kleine Großmutter und Mr. Thursday oder die Erfindung der Erinnerung

Tanja Langer, Berlin



Ich habe meine Großmutter gekannt, aber ich wusste nicht, dass sie es war. Linda, Übersetzerin aus dem Persischen, lässt sich gern von ihren Träumen lenken, und so findet sie sich eines Tages in Lüneburg wieder: Dort lebte ihre kaum bekannte Großmutter Ida unmittelbar nach dem Zweiten Weltkrieg, geflohen aus Oberschlesien, verwitwet, mit fünf Kindern. Knapp eineinhalb Meter groß, arbeitete sie für den „Direktor des englischen Kinos“. Dieser Halbsatz entzündet Lindas Phantasie, und schon ist sie mitten in der Zeit der britischen Besatzung, von 1945 bis 1949: Ida verliert ihren Mann, Ida schrubbt Wäsche für die Tommys, und Ida begegnet Mr. Thursday. Sie fängt bei ihm im „Astra Cinema“ an und merkt vor lauter Begeisterung für die Filme kaum, dass er sich in sie verliebt ... Das Kino wird zum Gegenbild für die raue Wirklichkeit, durch die Ida und ihre kleine Rasselbande sich als „Flüchter“ durchboxen, mit Einfallsreichtum, der Kraft der Träume und der Liebe, die sie verbindet. Indem Linda aus Sehnsucht nach der Großmutter, die sie nicht hatte, zu deren Erzählerin wird, verändert sie sich selbst – und erzählt noch dazu die Geschichte einer ganzen Epoche.

Eintritt frei!

Ort: Capitol Zeitz, Judenstraße 3-4, Zeitz

Veranstalter: Sparkasse Burgenlandkreis

Anmeldung unter:

Email: silke.lorenz@spk-burgenlandkreis.de



Dienstag, 08.09.2020 - 19.30 Uhr

„Aufrechtes Wort und Aufrechter Gang 2020“

Für mehr Mündigkeit und gegen Massenmanipulation

Dr. Friedrich Schorlemmer, Lutherstadt Wittenberg

Eintritt: 5,00 €

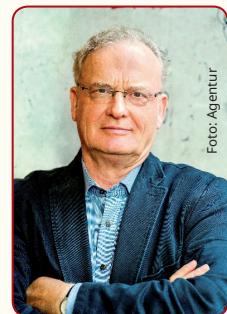
Ort: Theater Naumburg,

Am Salztor 1, Naumburg

Anmeldung unter:

Telefon: 03445 273479

Email: service@theater-naumburg.de



Donnerstag, 10.09.2020 - 19.00 Uhr

Das Versprechen der Kraniche

Reisen in Aitmatows Welt

Dr. Irmtraud Gutschke, Berlin

Tschingis Aitmatow – ein Schriftsteller von Weltgeltung, der auf einzigartige Weise in seinem Leben mehrere Epochen der Menschheitsgeschichte verband und seiner Zeit weit voraus gewesen ist. In seinen Werken begegnen uns Menschen, die täglich ihrer Arbeit nachgehen und dabei gleichsam die ganze Welt auf den Schultern tragen. Tiere erleben wir als beseelte Wesen. Wir staunen, wie wir im Fremden Eigenes, Verlorenes, Vergessenes entdecken. Und dabei entfaltet sich das Drama eines Lebens, das früh von Gewalt und tragischem Verlust geprägt war.

Das Buch, das schon viele Leser fand und 2020 bereits eine zweite Auflage erlebte, führt in Aitmatows Heimat Kirgistan und ist zugleich eine Gedankenreise durch sein Werk. Aus einer kirgisischen Jurte bis in den Kosmos – was für Dimensionen eröffnen sich da!



Eintritt: 10,00 € (nur VVK)

Ort: Stadtbibliothek Naumburg,

Salzstraße 35, Naumburg

Anmeldung unter:

Telefon: 03445 273650

Freitag, 11.09.2020 - 17.00 Uhr

Zu Fuß zu Franziskus

Eberhard Grüneberg, Eisenach

Seit Jahren hing an der Wand über meinem Schreibtisch eine bunte Keramik, die Franz von Assisi zeigte, wie er in seiner Kutte, mit gelbem Heiligschein und erhobenen Händen zu den ihm umschwirrenden Vögeln predigte. Ich war noch nie in Assisi. Aber nach und nach wurde diese Stadt zu einem Sehnsuchtsort, der mich anzog. Ich wollte dorthin gehen. Unbedingt.“

1.368 Kilometer sind es zu Fuß von Eisenach bis ins italienische Assisi. 1.368 Kilometer auf dem alten, heute weithin unbekannten Pilgerweg der Via Romea, die von Stade nach Rom führt. Nach dem Ende eines Berufsleben mit dem stets vollgestopften Terminkalender eines Diakoniechefs brach Eberhard Grüneberg auf. Kilometer für Kilometer lässt er den bisher oft rastlosen Lebensrhythmus auf dem Weg nach Assisi hinter sich. Ein Aufbruch in einen neuen Lebensabschnitt? Oder eher zu sich selbst? In seinem Pilgerreisebuch erzählt der Autor von seinen Erlebnissen unterwegs, von Begegnungen mit Menschen und Orten, von Enttäuschungen und Schmerzen - und am Ende auch vom Ankommen bei sich, im Glauben und Zuhause.

Eintritt frei!

Ort: Pfarrgarten / Ev. Kirche, Eckartsberga

Anmeldung unter:

Telefon: 034467 20268



Sa, 19.09. bis So, 20.09.2020 - 11.00 - 18.00 Uhr

Offene Ateliers in Sachsen Anhalt

„Auf Schusters Rappen“

Offene Druckwerkstatt und Führung durch die Ausstellung

*Druckgrafiken von Christina Simon als Artist in Residence
(Basel, Amsterdam Odense, Algarden 19/20)*

Eintritt frei!

Ort: Brand Sanierung,

Novalisstraße 13, Weißenfels

Mittwoch, 23.09.2020 - 09.00 Uhr

Bummi Geschichten

Dr. Christina Seidel, Halle

Eintritt frei!

Ort: Kindergarten „Knirpsenland“,
Muschwitz



Mittwoch, 23.09.2020 - 18.30 Uhr

Der Fahrer

Andreas Winkelmann, Hoyerswerda

Du hattest einen höllischen Tag und einen Gin Tonic zu viel. Das Auto kannst du nicht mehr nehmen. Zum Glück gibt es MyDriver, die App, mit der man jederzeit ein Auto samt Fahrer bestellen kann. Aber du kommst nie zu Hause an ... Überall in der Stadt verschwinden junge Frauen. Kommissar Jens Kerner und seine Kollegin Rebecca Oswald ermitteln fieberhaft – obwohl beide mit privaten Herausforderungen kämpfen.



Foto: Gregor Middendorff

Eintritt frei!

Ort: Schumanns Garten,
Promenade 11, Weißenfels

Veranstalter: Sparkasse Burgenlandkreis

Anmeldung unter:

Email: silke.lorenz@spk-burgenlandkreis.de

Freitag, 25.09.2020 - 18.00 Uhr

„Vom Nordpol zum Südpol zu Fuß“

Robby Clemens, Hohenmölsen



Foto: Robby Clemens

Wer kennt nicht Robby Clemens? Ein Mann der alle Höhen und Tiefen seines Lebens ausgelotet hat. Vom Unternehmer zum Alkoholiker und aussichtsreicher Kandidat für einen Suizid. Aber, er hat sich aus dem Schlamassel rausgezogen und durch Sport hat er sich in den Alltag zurück katapultiert. Mehr noch, er hat sich dem Extremsport zugewandt. Lief für karitative Zwecke und gegen den Krieg durch den Irak, umrundete die Welt per Pedes und nun schildert er, wie er, inspiriert durch den Hit von Frank Schöbel von ganz oben bis ganz runter kam.

Seine faszinierenden Geschichten breitet er zu dieser Veranstaltung bildreich und wortgewandt aus.

Eintritt frei!

Ort: Gaststätte Henning

Dorfstr. 37, Nessa

Anmeldung unter:

Telefon: 034443 20406



Dienstag, 29.09.2020 - 19.00 Uhr

Wir sind ein Volk! Oder?

Freya Klier, Lothar Tautz

Musik: Stephan Krawczyk

Freya Klier (Hg.)

WIR SIND EIN VOLK!



Die Deutschen und die deutsche Einheit

HERDER

Die Mauer war gefallen und ein neues, geeintes Deutschland entstand, der Jubel war überwältigend. Endlich Freiheit, Wohlstand und Demokratie für alle Deutschen! Doch kurz nach der Wende dann der Schock: Arbeitslosigkeit, Abwanderung in den Westen und fehlende Perspektiven holten die Menschen ein. Deutschland vereinigt, aber doch gespalten – wirtschaftlich, politisch, gesellschaftlich. Welche Rolle spielte die Treuhand beim Niedergang der ostdeutschen Wirtschaft? Wieso gab es plötzlich so viele Rechtsradikale im Osten? Und wie entwickelte sich die Vereinigung von Ost und West? Zeitzeugen erinnern sich und ziehen Bilanz. Freya Klier versammelt Stimmen aus Ost und West, mit Beiträgen u.a. von Reiner Kunze, Peter Tauber, Wolfgang Thierse und Norbert Lammert.

Eintritt frei!

Ort: Naumburger Dom,

Domplatz 16, Naumburg

Anmeldung unter:

Telefon: 03445 2301-133

Email: fuehrung@naumburger-dom.de



SACHSEN-ANHALT

Beauftragte
des Landes Sachsen-Anhalt
zur Aufarbeitung
der SED-Diktatur



Gegen Vergessen
Für Demokratie e.V.

SACHSEN-ANHALT

Landeszentrale
für politische Bildung

Lesereise durch den Burgenlandkreis

(Termine siehe rechte Seite!)

Zu jung für alt

Dieter Bednarz, Hamburg



Alt sind immer nur die anderen, dachte auch Dieter Bednarz. Nach über dreißig Jahren beim SPIEGEL kommt er schwer ins Grübeln, als sein Chef ihn auf den Vorruhestand anspricht. Und dann kauft seine Frau ihm auch noch ein Rentnerticket ... Aber: Bange machen gilt nicht! Dieter Bednarz beschließt, sich dem Abenteuer Alter zu stellen.

Schon einmal hat Dieter Bednarz von einer Umbruchssituation erzählt: Sein Buch über das späte Elternglück, das sein Leben auf den Kopf gestellt hat, war vor fast zehn Jahren ein großer Erfolg. Nun beschreibt er offen und ehrlich die Krisen, die Frauen und Männer durchleben, wenn die Karriere an ihr Ende kommt, die körperlichen Malaisen nicht mehr wegzulächeln sind und die erste Rentenhochrechnung Ängste schürt. War es das? Nein! Es ist die Initialzündung für einen Neuanfang.

Dieter Bednarz nimmt Sie mit auf seine Reise zu Experten und Betroffenen, die ihn ermutigen, die guten Seiten des Älterwerdens zu sehen und auch zu leben. Auf geht's in eine spannende Zukunft.

Eintritt frei!

Mittwoch, 30.09.2020

15.00 Uhr - Naumburg, Stadtbibliothek
19.00 Uhr - Hohenmölsen, Stadtbibliothek

Donnerstag, 01.10.2020

15.00 Uhr - Teuchern, Heimatverein
19.00 Uhr - Droyßig, Gemeindebibliothek

Freitag, 02.10.2020

14.30 Uhr - Weißenfels, Fürstenhaus

Anmeldung unter: Telefon: 034441 41805

Donnerstag, 01.10.2020 - 19.00 Uhr

„Tränen habe ich nicht mehr, Schreie hatte ich nie, jetzt kommen die Worte“

Nele Heyse, Berlin

In der Geschichte erzählt eine alte Frau, während sie ihr bisheriges Leben überdenkt, von ihrem geplanten Aufbruch. Daneben erleben wir eine junge Frau, die anscheinend versucht, sich in ihre Zusammenhänge zurück zu kämpfen.

Eintritt frei!

Ort: Stadtbibliothek Naumburg,
Salzstraße 35, Naumburg

Anmeldung unter:

Telefon: 03445 273650



Freitag, 02.10.2020 - 19.00 Uhr

Von Raum zu Raum - Eine Künstlerreise

An Kuohn, Borchken

Mit Dichtern der Frage nach dem „Künstler-Ich“ auf die Spur kommen. Die Schauspielerin An Kuohn liest Lyrik und Prosa von Goethe bis Grünbein

Eintritt frei!

Ort: Brand Sanierung, Novalisstraße 13, Weißenfels

Anmeldung unter:

Telefon: 03443 207053

Samstag, 03.10.2020 - 15.00 Uhr

Komm und setz dich

Roland Rittig, Zeitz

Die Globalisierung macht auch vor dem Essen und Trinken nicht halt. Aber es bleiben an Esstisch und Barhockern immer noch spezielle Rituale und heimatliche Gewohnheiten. Nicht selten verirrt sich der Gast darin und tut, was er lieber lassen sollte.

R. Rittig erzählt von solchen Zeremonien und Pannen, zum Beispiel in Georgien, Thüringen oder Sachsen-Anhalt.

Kloster Posa lädt ein zu einem geselligen Nachmittag mit literarischen Leckerbissen, Posaer Wein und Musik.

Ort: Kloster Posa, Zeitz

Anmeldung unter:

Telefon: 0175 9905454



Donnerstag, 08.10.2020 - 18.30 Uhr

Der stumme Bruder

Claudia Rikl, Leipzig

Die Rache der Überlebenden.

Leichenfund in Neubrandenburg: Ein ehemaliger Major der NVA hat sich in seiner Datsche die Pulsadern aufgeschnitten. In letzter Minute jedoch muss ein grausamer Täter seinen Freitod an sich gerissen haben, denn Hans Konrads Zunge liegt abgeschnitten neben ihm.

Susanne Ludwig, Journalistin und frisch geschieden, findet den Leichnam ...

Eintritt frei!

Ort: Heimatverein Teuchern,
Straße des Friedens 30, Teuchern

Anmeldung unter:

Telefon: 0171 3414309



Samstag, 10.10.2020 - 15.00 Uhr

„Gedenken und Lernen“

Auschwitz, 75 Jahre danach

(Ausstellungseröffnung)

Mit Knut Müller, Magdeburg

Entstandene Exponate, Schülerarbeiten
Gedenkfahrten nach Auschwitz und Krakau 2018/19

Eintritt frei!

Ort: Brand Sanierung,
Novalisstraße 13, Weißenfels

Anmeldung unter:

Telefon: 03443 207053



Dienstag, 13.10.2020 - 19.00 Uhr

Schlesien

Dia-Ton-Show mit Nina & Thomas W. Mücke, Berlin

Eintritt: 10,00 € (nur VVK)

Ort: Stadtbibliothek Naumburg,
Salzstraße 35, Naumburg

Anmeldung unter:

Telefon: 03445 273650

Donnerstag, 15.10.2020 - 10.00 Uhr

Die Erfindung der Vernunft

*Erhard Preuk (Halle/S.), Roland Rittig (Zeitz),
Dr. Kurt Wünsch (Halle/S.)*

Das Streitgespräch zwischen August Hermann Francke und Christian Wolff über Pietismus und Aufklärung.

Eine szenische Lesung, deren Inhalte im digitalen Zeitalter von großer Aktualität sind: die Spannungen zwischen Vernunft und Menschlichkeit.

Ort: Droyßig, Christophorus Gymnasium

Anmeldung unter:

Telefon: 034425 21486

Freitag, 16.10.2020 - 19.00 Uhr

Die Schiffahrt auf der oberen Saale und Unstrut

Die Anfänge

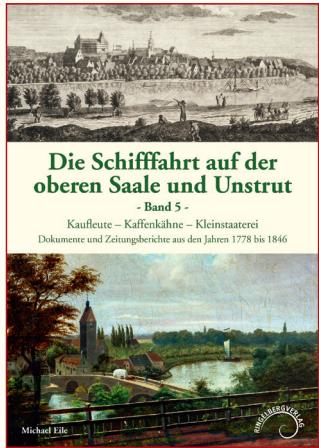
Michael Eile, Erfurt

Eintritt frei!

Ort: Johanniterhaus Nebra,
August-Bebel-Straße 1,
Nebra (Unstrut)

Anmeldung unter:

Telefon: 034461 22016



Freitag, 16.10.2020 - 19.00 Uhr

Frühes Nietzsche - Gedenken in Mitteldeutschland

Dr. Ralf Eichberg, Naumburg

In der Geschichte der Nietzsche-Rezeption des 20. Jahrhunderts dominiert vor allem das Weimarer Nietzsche-Archiv. Mit dessen Gründung schuf sich Nietzsches Schwester Elisabeth die institutionellen Voraussetzungen um ihrer Sicht auf den Philosophen Geltung zu verschaffen. Die Anfänge dieses Kultes um seine Person liegen allerdings in Naumburg und Röcken. In dem Beitrag werden die beiden Nietzsche-Orte in den Fokus genommen, die bisher in der Forschung unzureichend berücksichtigt wurden.

Ort: Nietzsche Gedenkstätte Röcken,
Teichstraße 8, Röcken

Anmeldung unter:

Email: info@nietzsche-verein.de



Freitag, 23.10.2020 - 18.00 Uhr

Festlicher Auftakt Bibliothekstage

U. a. mit Musik, Grußworten und Satire von Wolfgang Rüb (Foto)



Ort: Capitol Zeitz, Judenstraße 3 - 4, Zeitz

Anmeldung unter: 03445 23010

Samstag, 24.10.2020 - 10.00 bis 16.00 Uhr

Tag der Zeitzer Bibliotheken

Zu einem Tag der Offenen Bibliotheken laden die Zeitzer Bibliotheken herzlich ein.

Von der mittelalterlichen Bischofsbibliothek zur modernen Stadtbücherei, von literarischen Zeugnissen aus der Lutherzeit über Kaiser- und Gründerzeit und der DDR bis in die Gegenwart: In und um Zeitz finden sich gleich acht bedeutende Bibliotheken die an diesem Tag ihre Schätze zeigen und zum Entdecken einladen!

- **Stiftsbibliothek** (Torhaus Schloss Moritzburg, Zeitz)
- **Pfarrbibliothek St. Michaelis** (Michaeliskirchhof, Zeitz)
- **Ernst-Ortlepp-Bibliothek** (Schloss Moritzburg, Zeitz)
- **Stadtbibliothek Martin Luther** (Michaeliskirchhof 8, Zeitz)
- **Lutheridenbibliothek** (Torhaus Schloss Moritzburg, Zeitz)
- **Bibliothek Kloster Bosau / Schulpforta** (Naumburg)
- **Mitteldeutsche PHILA-Bibliothek Hans Grünewald Zeitz**
- **Kunst- u. Museumspädagogisches Zentrum „Johannes Lebek“**

Die Gäste sind auf einem **Parcours der Bibliotheken** unterwegs. Man kann überall einsteigen. In der ersten besuchten Bibliothek erhalten gibt es eine Karte, die dort und in den anderen besuchten Bibliotheken abgestempelt wird. Bei mindestens drei Stempeln gibt es eine kleine Anerkennung!

Freitag, 25.10.2020 - 10.00 Uhr

Nestwärme

Was wir von Vögeln lernen können

Dr. Ernst-Paul Dörfler, Steckby



Foto: Agentur

Eintritt frei!

Ort: Literaturcafé,
Weißenfelser Straße 5,
Großkorbetha

Anmeldung unter:

Telefon: 034446 20741



Mittwoch, 28.10.2020 - 19.30 Uhr

Das Gartenzimmer

Andreas Schäfer - Berlin

Die Villa Rosen, ein neoklassizistisches Landhaus, wird 1909 von dem später zu Weltruhm gelangenden Architekten Max Taubert für einen Professor Adam Rosen und seine Frau Elsa entworfen. Als Frieder und Hannah Lekebusch Mitte der Neunzigerjahre das leer stehende Haus am Rande des Berliner Grunewalds entdecken, erliegen sie seinem ver-

wunschenen Charme. In einer aufwendigen Restaurierung stellen die Lekebuschs den Originalzustand des Hauses wieder her, und schnell wird die neu erstrahlende Dahlemer Villa als »Kleinod der Vormoderne« zum Pilgerort für Taubert-Fans, Künstler und einflussreiche Journalisten. Und – wie schon in der Weimarer Republik und zur NS-Zeit – zum Spielball der Interessen ...

Ort: Nietzsche - Dokumentationszentrum Naumburg,
Jakobsmauer 18, Naumburg

Anmeldung unter:

Telefon: 03445 261 133

Freitag, 30.10.2020 - 18.00 Uhr

Ich bin die Auster

Martin Wimmer, Weißenfels / Berlin

Was muss man tun, um unsterblich zu werden? Ein selbstironischer Theatermonolog voller Gedankensprünge: über Erwartungen, Hoffnungen, Klischees und Karriere

Eintritt frei!

Ort: Festsaal, Schloss Moritzburg, Zeitz

Anmeldung unter: 03441 212546



Foto: Agentur

Samstag, 31.10.2020 - 10.00 Uhr

Grimmige Märchen zum Gruseln mit Frühstück

Holger Vandrich, Naumburg

Familienprogramm für alle Fans von Grimms Märchen



Foto: Agentur

Eintritt frei!

Ort: Theater am Park, Poststraße 20, Naumburg

Anmeldung unter:

Telefon: 0176 62783076



Freitag, 06.11.2020 - 19.30 Uhr

Männerbekanntschaften und andere Geschichten

Christine Lambrecht

Wer waren sie, die Männer im Osten dieses Landes? Wovon träumten sie? Wie sollten Frauen an ihrer Seite sein, der Beruf, die Zukunft? Christine Lambrecht hat mit den Interviews in ihrem 1986 veröffentlichten Buch „Männerbekanntschaften“ Antworten auf diese Fragen gesucht.

Die Autorin wird eines dieser Tonbandprotokolle vorstellen und Texte lesen, die genau und einfühlsam alltägliche und doch einzigartige Geschichten erzählen, die bis in unsere Gegenwart führen.

Eintritt frei!

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Muschwitz,
Safranberg 120, Lützen (Muschwitz)

Anmeldung unter:

Telefon: 0162 9236341



Samstag, 07.11.2020 - 19.00 Uhr

Deutschland und anderswo

Reiseerlebnisse im 19. Jahrhundert

Dr. Rüdiger Fikentscher (links im Bild), Halle/Saale

„Wenn jemand eine Reise tut, so kann er was erzählen“, dichtete einst Matthias Claudius. Wie recht er damit hatte, zeigt sich in den im Buch versammelten Originalberichten aus Tagebüchern und Briefen von Mitgliedern einer besonders reisefreudigen Familie über fünf Generationen. Sie reisten geschäftlich, wegen der Wissenschaft, um Bildung zu erwerben und persönliche Verbindungen zu stärken. Auf jeden Fall individuell, doch kaum, um sich zu erholen. Weder arm noch reich wanderten oder fuhren sie durch Deutschland, Österreich, Frankreich und England, kamen sogar nach Übersee.

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Kirchscheidungen,

Lindenstraße 37, Kirchscheidungen

Anmeldung unter:

Telefon: 034462 20514

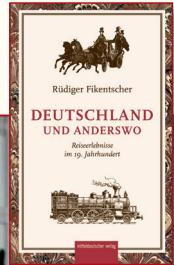


Foto: Agentur

Dienstag, 10.11.2020 - 19.00 Uhr

Reiselust in Albanien – Städte, Menschen, Berge & Meer!

Foto- und Videoshow mit Mady Host, Magdeburg

Eintritt: 10,00 € (nur VVK)

Ort: Stadtbibliothek,
Salzstraße 35, Naumburg
Anmeldung unter:
Telefon: 03445 273650



Freitag, 13.11.2020 - 18.30 Uhr

„Sex vor 12“

*U.S. Levin
E-Piano: Matthias Fekl*

Endlich: Ein Band mit Satiren zur schönsten Nebensache der Welt! Ob Schul- oder Menopause, ob glücklich oder verheiratet, ob einsam oder geschieden – hierin findet sich jeder wieder. U. S. Levens Credo: „Wunden müssen schmerzen, sonst tun sie nicht weh!“ Protagonisten seiner locker-leicht erzählten Episoden sind in wechselnden Konstellationen der Schriftsteller Uwe Levin, seine Frau, sein Nachbar Felix Stürzler und dessen Frau Erika. Sie verhandeln in unterschiedlichen Situationen die Frage, ob Sex im gehobenen Alter überhaupt noch relevant ist und wenn ja – wie und warum.

Aber keine Sorge, Levin bleibt auf dem Teppich: Seine urkomischen Geschichten sind lebensnah und handlungsreich, mal sinnlich, mal deftig, aber niemals plump. Und: Die zauberhaften Karikaturen von Peter Dunsch setzen noch einen herzhaften Lacher obendrauf.

Eintritt frei!

Ort: Heimatstube Zorbau,
Straße der Freundschaft 17
Anmeldung unter:
Telefon: 034441 92088

Samstag 14.11.2020 - 19.00 Uhr

Alles, weil wir Juden waren Zwangsemigrierte Weißenfelser und Angehörige in Israel

Dokumentarfilm von Katharina Krüger

Eine Veranstaltung des Simon Rau-Zentrums Weißenfels.

Ort: Brand Sanierung, Novalisstr. 13,
Weißenfels

Anmeldung unter: 03443 207053

Montag, 16.11.2020 - 19.00 Uhr

Friedhöfe der Welt – Keine Wiederkehr ohne Abschied

Reisevortrag mit Jörg Hertel, Leipzig

Dieser Vortrag vereint sehr unterschiedliche Orte letzter Begegnungen, die letztlich auch Durchgangsstationen, also Orte der Hoffnung, des Trostes sein können, des Weitergehens. Bilder von Friedhöfen aus fast 20 verschiedenen Ländern, von beinahe allen Kontinenten, vereint mit Musik, die das Leben bejaht ... das melancholische.

Eintritt: 10,00 € (nur VVK)

Ort: Stadtbibliothek im Citykaufhaus,
Salzstr. 35, Naumburg

Anmeldung unter: 03445 273650

Dienstag, 17.11.2020 - 19.00 Uhr

Einführung in Leben und Werk Friedrich Nietzsches

Dr. Ralf Eichberg, Naumburg



Ort: BTH GmbH, Poststr. 3, Naumburg

Anmeldung unter:

Telefon: 0176 87544969

Freitag, 20.11.2020 - 10.00 Uhr

„Händel spielt in Weißenfels“

von und mit Ilonka Struve, Weißenfels

Buchlesung für Schüler ab 8 Jahren

Eintritt frei!

Ort: Schloß Neu Augustusburg,
Zeitzer Str. 4, Weißenfels

Anmeldung unter:

Telefon: 03443 302552

Dienstag, 24.11.2020 - 19.00 Uhr

Die traut sich was

Katrin Huß



Foto: ©2010 MDR/Marco Prosch

Seit 1992 in der Medienwelt zu Hause, gehörte sie zu den Publikumslieblingen im MDR-Fernsehen. An der Universität Leipzig studierte sie Journalistik und Sport. Mehr als zwanzig Jahre lang arbeite sie bei Funk und Fernsehen, unter anderem für das Nachmittagsmagazin „Hier ab vier“, später „MDR um 4“. Sie interviewte rund 2000 Gäste aus allen

Lebensbereichen, bereiste als Reporterin die Welt, berichtete über ihren ersten Marathon in New York, über ihre Besteigung des Kilimandscharo in Afrika und über ihr Himalaya-Abenteuer, den Weg zum Mount Everest in Nepal. Macht Fernsehen (machen) glücklich? Die Antwort darauf fand sie im Yoga und auf ihren Reisen durch Indien. Ehrlichkeit, Respekt und Wertschätzung fehlten ihr in der „Sende-Anstalt“. Sie zog die Konsequenzen. Heute führt sie erfolgreich ihre eigene Yogaschule. Katrin Huß erzählt Geschichten aus ihrem Leben, sagt ihren Zuschauern danke und macht ihren Lesern Mut, sich in ihrem Leben mehr zuzutrauen.

Eintritt: 10,00 € (nur VVK)

Ort: Stadtbibliothek,
Salzstraße 35, Naumburg

Anmeldung unter:

Telefon: 03445 273650

Freitag, 04.12.2020 - 19.00 Uhr

Adelbert von Chamisso (1781-1838)

Peter Schlemihls wundersame Geschichte Papiertheater mit Liedern zur Hakenharfe

Ulrike Richter, Leipzig

Bühne, Lesung, Gesang und Hakenharfe

Lieder zu adaptierten Gedichten Chamissos von Luise Reichardt, Anette von Droste-Hülshoff, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Robert Schuhmann u.a. Werke zum Bühnenbild von Luise Duttenhofer, Johann Wolfgang Goethe, Ferdinand Oehme u.a.

Ort: Brand Sanierung,
Novalisstraße 13, Weißenfels

Anmeldung unter:

Telefon: 03443 207053



WICHTIGER HINWEIS:



Bitte beachten Sie die aktuell gültige Eindämmungsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt zur Corona-Krise.

Wir bitten ferner darum, dass Sie sich wegen der jeweiligen Veranstaltungsplanung über die angegebenen Telefonnummern oder den Email-Kontakt anmelden.

Bringen Sie auf jeden Fall Ihre Maske mit und achten Sie auf die Einhaltung der Abstandsregelungen.



IMPRESSUM:

Herausgeber: Burgenlandkreis, Der Landrat
Redaktion: Amt für Bildung, Kultur und Sport
Johannes Kunze
Tel.: 03445 732 154

Layout: dbunda.de-mediadesign

Fotos Plakat zur Kreisfotoschau von Dieter Meyer (Weißenfels), Stefan Zuleeg (Osterfeld), Matthias Liebich (Weißenfels), Elke Oelsner (Naumburg), Josh Melior (Lützen)

Dank an unsere Kooperationspartner:

Die einzeln aufgeführten Veranstalter, den Bödecker-Kreis Sachsen-Anhalt, die Landeszentrale politische Bildung Sachsen-Anhalt, die Sparkasse Burgenlandkreis, die „Vereinigten Domstifter zu Merseburg und Naumburg und des Kollegiatsstifts Zeitz“ sowie „Gegen Vergessen für Demokratie“ e.V. und die Beauftragte des Landes Sachsen-Anhalt zur Aufarbeitung der SED-Diktatur!



6. Kreisfotoschau

vom 27. Mai bis 31. Oktober 2020
im Museum Schloss Moritzburg Zeitz

Di. - So.: 10.00 - 16.00 Uhr



Sparkasse
Burgenlandkreis

Rotary



Rotary Club Heinrich Schütz
Weißenfels, Germany



spk-burgenlandkreis.de

Inspirieren ist einfach.

Wenn Kulturförderung großgeschrieben wird.

Kunst und Kultur inspirieren und setzen schöpferische Kräfte frei, öffnen Geist und Sinne für Überliefertes und Ungewöhnliches. Als einer der großen nichtstaatlichen Kulturförderer unterstützen wir seit vielen Jahren zahlreiche Projekte im Burgenlandkreis und leisten so einen nachhaltigen Beitrag zur kulturellen Vielfalt unserer Region.